



Freie und Hansestadt Hamburg

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

An die Schulleitungen

- der allgemeinbildenden Schulen
- der berufsbildenden Schulen

Regine Hartung und Team
Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung

Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung (LI)
Abteilung Beratung – Vielfalt, Gesundheit
und Prävention

Nachrichtlich: schulischer Personalrat

Tel.: + 49 40 428842–581/ -583
E-Mail: interkultur@li.hamburg.de

11.06.2024

Ausschreibung der 7. IKO-Qualifizierung für diversitätsbewusste Schulentwicklung für Lehrkräfte aller Schulformen: Bewerbung bis Mo, 1.07.2024, 9 Uhr

Online-Informations-VA am Di, 18.6.2024 von 16:30-17:30 Uhr (TIS-Nr 2432i4401)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ab dem Schuljahr 2024/2025 bietet das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e.V. (KWB) zum 7. Mal die bewährte IKO-Qualifizierung für diversitätsbewusste Schulentwicklung für Lehrkräfte aller Hamburger Schulformen an.

Ziele und Kompetenzen:

In dieser Qualifizierung werden Lehrkräfte als diversitätsbewusste/ diskriminierungskritische Schul(entwicklungs)berater/-innen ihrer Schule ausgebildet. Sie erwerben grundlegende Kompetenzen in den drei Themenfeldern:

- 1) Anti-Bias-Ansatz: vorurteilsbewusste Bildung/diskriminierungskritische Pädagogik
- 2) Diversitätsbewusste Schulentwicklung: Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung
- 3) Interne und externe Vernetzung: Unterstützungsangebote, Fachaustausch und Coaching

Während und nach der Qualifizierung erarbeiten sie Praxisstrategien für diversitätsbewusste Schulentwicklung und setzen diese in Absprache mit der Schulleitung und dem Kollegium um.

Zielgruppe:

sind Hamburger Lehrkräfte aller Schulformen, die Interesse an der thematischen Ausrichtung der Qualifizierung haben und mindestens über 2 Jahre Berufserfahrung verfügen. Es können sich pro Schule 1 Person, im Ausnahmefall (z.B. bei 2 Standorten) 2 Personen pro Schule bewerben.

Hintergrund

Damit Schülerinnen und Schüler die gleichen Chancen haben ihr Potenzial zu entfalten, bedarf es Personal und Strukturen, die auf einen Umgang mit Diversität ausgerichtet sind. Studien belegen, dass Schulen, die auf diversitätsbewusste Schulentwicklung setzen und den Abbau von Bildungsbarrieren als gemeinschaftliche Aufgabe verstehen, ihre professionellen Arbeitskulturen weiterentwickeln, das Schulklima verbessern und zur Steigerung der Schulerfolge beitragen können (vgl. Gomolla 2016, 2019).

Auswahlkriterien:

Es stehen 20 Plätze für die Qualifizierung zur Verfügung. Gehen mehr als 20 Bewerbungen ein, werden Kolleginnen und Kollegen bevorzugt,

- deren Schule im Sinne einer lernenden Organisation Bildungsbarrieren abbauen möchte bzw. Schulen, die eine konkrete Umsetzung zur diversitätsbewussten/ diskriminierungskritischen Öffnung zeitnah geplant haben,
- deren Motivationsschreiben aussagekräftig in Bezug auf die spätere Tätigkeit als Interkulturelle Koordination ist,
- die zur fachlichen Kompetenz und Heterogenität der teilnehmenden Gruppe beitragen (in Bezug auf Schulform, Stadtteil, Sozialindex der Schule bzw. Geschlecht, Herkunft des/der Bewerber/-in u. a.). Dieses Auswahlkriterium ist besonders wichtig.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber sind im Rahmen des Nachteilsausgleichs bevorzugt zu berücksichtigen.

Sollten es nach Bewerbungsschluss mehr gleichrangige Bewerberinnen und Bewerber als Plätze geben, entscheidet das Los.

Rahmenbedingungen:

Die Fortbildung umfasst 100 Stunden verteilt auf die Schuljahre 2024/2025 sowie 2025/2026 Termine, vgl. Anhang anbei.

Die Teilnahme ist inklusive der Vor- und Nachbereitungszeit in vollem Umfang auf die Arbeitszeit anrechenbar (vgl. Schreiben der Amtsleitung vom November 2012). Auch die Fahrtzeiten werden entsprechend der „Dienstvereinbarung über Regelungen zur Organisation und Förderung von Fort- und Weiterbildung für die Zielgruppen des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) an staatlichen Schulen in Hamburg“ auf die Arbeitszeit angerechnet. Bitte beachten Sie auch die Hinweise des Gesamtpersonalrates: <https://li.hamburg.de/tagungen/13672322/hinweise-gpr/>.

Anforderungen an den Qualifizierungsnachweis:

Die Teilnehmer/-innen erhalten für jede besuchte Veranstaltung eine Bescheinigung über ihre Teilnahme (über Dauer und Inhalt der Veranstaltungen). Wenn mindestens 90 Stunden (90%) der Teilnahme nachgewiesen werden können, erhalten sie einen Qualifizierungsnachweis (bei darüber hinaus gehenden entschuldigten Fehlzeiten sind Ausgleichsmöglichkeiten in Absprache mit dem Anbieter möglich).

Informations-Veranstaltung:

Am Dienstag, den 18.6.2024 findet von 16:30-17:30 Uhr eine Online-Informationsveranstaltung zu der Qualifizierung statt (TIS-Nr: 2432i4401).

Bewerbung:

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum **1.7.2024, 9 Uhr an die Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (Adresse vgl. Briefkopf, gern per Mail an interkultur@li.hamburg.de) und nutzen Sie dafür bitte das Bewerbungsformular, das voraussichtlich ab dem 12.06.2024 auf der Website der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung abrufbar ist, unter: <https://li.hamburg.de/iko>**

Bei Fragen steht Ihnen Regine Hartung von der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung unter der E-Mail regine.hartung@li.hamburg.de und der o.g. Telefonnummer gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Regine Hartung und Team

**Anlage:
 Programm der 7. IKO-Qualifizierung zur diversitätsbewussten
 Schulentwicklung 2024–2026**

2024	Datum	Zeit
1. Anti-Bias/vorurteilsbewusste Pädagogik	Fr, 20./ Sa, 21.09.2024	9 - 16 Uhr*)
2. Anti-Bias/vorurteilsbewusste Pädagogik	Fr, 22./ Sa, 23.11.2024	9 - 16 Uhr*)
3. Fachtag „Raus aus der Schublade – rassistische Vorurteile in Schulen erkennen und abbauen“	Di, 05.12.2024	15 - 19 Uhr
2025		
4. Rassismus im Unterricht (öffentlich)	Di, 07.01.2025	16 - 19 Uhr
5. Fachgespräche mit den Schulleitungen und den IKOs zur Tätigkeit und Rolle	Februar-Juni 2025	1,5 Stunden n.V. in den Schulen
6. Diskriminierungskritische Unterrichtsentwicklung	Mo, 27.01.2025	9 - 16 Uhr
7. Diskriminierungskritische Schulentwicklung I: Was ist das und wie geht das?	Do, 27.03.2025	9 - 16 Uhr
8. Diskriminierungskritische Schulentwicklung II: Projektplanung	Mo, 14.04.2025	15 - 19 Uhr
9. Diversitätssensible Elternkooperation / Vernetzung (öffentlich)	Do, 15.05.2025	15 – 19 Uhr
10. Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in der Schule	Di, 17.06.2025	16 - 19 Uhr
11. Diversitätssensible Beratung und Antidiskriminierungsberatung	Di, 23.09.2025	9 - 16 Uhr*)
12. Das Kollegium ins Boot holen – Öffentlichkeitsarbeit und PR nach innen und außen	Mo, 13.10.2025	16 - 19 Uhr
13. BIE-Fachtag 2025 (öffentlich)	Do, 18.11.2025	15 - 20 Uhr
14. Religion(en) und Schule: FAQ 1	Di, 04.12.2025	16 – 18 Uhr
2026		
15. Fachtag Islam in der Moschee (Moscheeführung + FAQ 2)	Do, 08.01.2026	16 - 19 Uhr Centrum- Moschee
16. Leistungsfeststellung und Kollegiales Coaching	Do, 12.02.2026	16 - 19 Uhr
17. Fachveranstaltung für Schulleitungen diversitätsbewusste/ diskriminierungskritische Schulentwicklung	Do, 26.02.2026	15 - 18 Uhr

18. Umgang mit diskriminierenden Äußerungen/ Extremismusprävention/ Demokratiebildung	Mo, 23.03.2026	9 – 16 Uhr*)
19. Inklusion und interne Vernetzung: Sprachlernberatungen, IVK-Koordinationen und Förderkoordinationen	Di, 07.04.2026	16 - 19 Uhr
20. Kollegiales Coaching/ Vorbereitung der Projektpräsentationen	Mo, 04.05.2026	16 - 19 Uhr
21. Zertifikatsverleihung/ Projektpräsentationen und Informationsveranstaltung für den 8. Durchgang (öffentlich)	Di, 02.06.2026	16 - 19 Uhr

Ort: wenn nicht anders vermerkt: im Landesinstitut Hamburg

*) Uhrzeit von B genehmigt